

## **Pressemitteilung**

### **Der erste IRhönman für alle**

Artikel aus der Mainpost  
Bad Neustadt, 28. Juni 2018

„Ziel des IRhönman ist es seit jeher möglichst viele Menschen aus der Region zu bewegen“, erklärt Michael Feiler, der mit der Tourismus- und Stadtmarketing Bad Neustadt und einer Reihe von Veranstaltungen das Ereignis vom 20. bis 22. Juli ausrichtet. In seiner siebten Auflage soll der Dreifach-Wettkampf nun noch mehr Menschen einschließen: Erstmals treten, beim Sparkassen-Stadtlauf und beim Rhöner Kuppenritt, Teilnehmer mit einer Gehbehinderung an.

Den Anstoß dazu, das Sportevent für Menschen mit Beeinträchtigung zu öffnen, gaben die Schulleiterin des Bad Neustädter Rhön-Gymnasiums Kerstin Vonderau und ihr Lebensgefährte Daniel Alt. Aufgrund seiner Multiple Sklerose-Erkrankung sitzt der Bad Brückenauer im Rollstuhl.

### **Barrierefreie Angebote in der Rhön schaffen**

Im vergangenen Jahr gründeten die beiden die Initiative „Rhön barrierefrei“, die darauf abzielt, barrierefreie Angebote in der Rhön zu finden beziehungsweise zu schaffen. Der IRhönman schien in ihren Augen prädestiniert – bei den Akteuren stieß die Gruppe sofort auf offene Ohren. Geplant ist, dass eine Rollstuhlgruppe am Freitag beim Sportlerrun an den Stadtlauf-Start geht. Beim Kuppenritt am Sonntag werden Teilnehmer mit einem Hand-Bike die 24-Kilometer-Strecke Volksradfahren absolvieren.

### **Neu: Pokale für die Kindergärten**

Eingeläutet werden die IRhönman-Tage 2018 wie gewohnt am Donnerstag, 19. Juli, um 19 Uhr von einem Donnerstagskonzert auf dem Marktplatz. Die erste IRhönman-Disziplin ist dann der Sparkassen-Stadtlauf am Freitag ab 17.30 Uhr. Wie in den Vorjahren auch können Rhön-Grabfelder Kindergärten wieder 10 000 Euro gewinnen, sollten mehr als 2500 Personen teilnehmen. Erstmals finde in diesem Jahr die Ehrung der Kindergärten – zusätzlich zum Geld gibt es neuerdings auch Pokale – gleich um 18 Uhr statt, so dass die Kinder noch dabei sein können, erklärt Monika Albert für die Sparkasse Bad Neustadt.

Fünf Laufstrecken zwischen 350 und 9800 Metern wird es beim 18. Stadtlauf wieder geben, allerdings ist der Streckenverlauf im Vergleich zu den Vorjahren aufgrund der Bauarbeiten in der Hohnstraße leicht abgeändert. Da die Falaiser Brücke eigentlich zu diesem Zeitpunkt gesperrt sein sollte, ist auch sie ausgespart. Stadtlauf-Teilnehmer können deshalb am Freitag nicht im Triamare, sondern in der Landkreis-Sporthalle in der Franz-Marschall-Straße duschen. Eine After-Run-Party auf dem Marktplatz soll den Lauftag ausklingen lassen.

Ihr Ansprechpartner:

Klaus Balling  
Abteilungsleiter Kommunikation  
Meininger Str. 31-37  
97616 Bad Neustadt a. d. Saale

Telefon: 09771 602 5310  
[klaus.balling@sparkasse-badneustadt.de](mailto:klaus.balling@sparkasse-badneustadt.de)

### **Schwimmen für Jedermann**

Kleine Veränderungen im Vergleich zu den Vorjahren gibt es am Schwimmtag im Triamare am Samstag von 9 Uhr bis 21 Uhr: „Unser Ziel ist es den Breitensportgedanken mehr in den Vordergrund zu stellen“, erklärt der Leiter der Schwimmabteilung der Sportfreunde des VfL Bad Neustadt, Alexander Schild. Für jeden sei an diesem Tag deshalb etwas zum Zuschauen und Mitmachen geboten. Geplant sind beispielsweise Schnupperkurse für Aquacycling, Aquafitness und Stand-Up-Paddeln. Eltern bekommen Einblicke im Bereich Baby- und Mutter-Kind-Schwimmen. Kinder ab zehn Jahren können sich im Aquaball versuchen.

### **Der 27. Rhöner Kuppenritt**

Den Abschluss bildet traditionell der Rhöner Kuppenritt am Sonntag. Bereits zum 27. Mal veranstaltet vom TSV Brendlorenzen, bei dem wieder weit über 100 Helfer involviert sind, wie stellvertretender Vorsitzender Reiner Kortmann erklärt. Radfahrer können zwischen acht Strecken mit 24 bis 205 Kilometern Länge wählen. Das Rahmenprogramm am Sportplatz Brendlorenzen mit Festbetrieb startet bereits morgens um 7 Uhr. Die VR-Bank Rhön-Grabfeld stellt eine Hüpfburg, die AOK eine Spielstation, ab 13 Uhr warten auf die Radfahrer wieder kostenlose Massagemöglichkeiten, auch Live-Musik und eine Tombola sind geplant.

Teilnehmer, die alle drei IRhönman-Disziplinen absolvieren, erhalten am Ende eine Urkunde als IRhönman und ein T-Shirt. Infos zu den Streckenverläufen bei Stadtlauf und Kuppenritt sowie zu den Schnupperkursen im Triamare gibt es im Internet unter [www.irhoenman.de](http://www.irhoenman.de)



Die Akteure des IRhönman (von links): Kurdirektor Michael Feiler, Triamare-Geschäftsführer Joachim Stöhr, Lothar Zachmann (AOK Schweinfurt), Reiner Kortmann (TSV Brendlorenzen), Alexander Gessner (VR-Bank Rhön Grabfeld), Kerstin Vonderau und Daniel Alt von der Initiative Rhön barrierefrei, Monika Albert (Sparkasse Bad Neustadt), Dagmar Huttarsch-Pfeffer, zuständig fürs Mutter-Kind-Schwimmen bei der VHS, und für die Sportfreunde des VfL Bad Neustadt Stefan Breier, Alexander Schild und Gert Müller.

Bildquelle: Ines Renninger

Ihr Ansprechpartner:

Klaus Balling  
Abteilungsleiter Kommunikation  
Meiningener Str. 31-37  
97616 Bad Neustadt a. d. Saale

Telefon: 09771 602 5310  
[klaus.balling@sparkasse-badneustadt.de](mailto:klaus.balling@sparkasse-badneustadt.de)